

# Heute großes Weihnachtskonzert im Rathaus

Die Adventszeit des Schulze-Delitzsch-Männerchors – Restkarten an der Tageskasse

**DELITZSCH.** Am heutigen Sonntag, dem 1. Advent, erklingen stimmungsvolle Weihnachtslieder im Delitzscher Rathaus, denn der Schulze-Delitzsch-Männerchor lädt zum traditionellen Konzert ein. In gut eineinhalb Stunden bringen die Herren unter der musikalischen Leitung des Markkleeberger Komponisten, Pianisten und Dirigenten Andreas Moritz traditionelle und moderne, bekannte und weniger bekannte Lieder zu Gehör.



Der Schulze-Delitzsch-Männerchor bei der Generalprobe zum festlichen Weihnachtskonzert. Im Rathaussaal erscheinen sie dann in ihrer schmunken rot-schwarzen Sängerkleidung.

Foto: KiKi

Eine besondere Bereicherung erfährt das Weihnachtskonzert durch die Sopranistin Carolin Creutz-Moritz und ihre Tochter Leander Moritz (Querflöte, Klavier, Gesang). Die Moderation hat Gisela Nicklisch inne. „Der heutige 1. Advent ist der Startschuss für eine Reihe festlicher Konzerte“, erzählt Vereinsvorsitzender Martin Winkler. Bereits am Vormittag erfreuten die singenden Herren um 10.30 Uhr die Bewohner des AWO-Pflegeheims in Beeren-dorf mit weihnachtlichen Weisen. Am 3. Advent (Sonntag, 16.12.) treten sie gemeinsam mit dem gleichnamigen Schulze-Delitzsch-Frauenchor zweimal hintereinander auf. Beide Klangkörper sind zum einen einzeln und auch gemeinsam in der katholischen Kirche St. Marien (15 Uhr) und in der evangelischen Marienkirche (17 Uhr) zu erleben.

Direkt am Heiligen Abend wird in der Zeit von circa 14 bis 16 Uhr im Delitzscher Kreis-krankenhaus gesungen. „Wir gehen von Station zu Station, um die Patienten, die das Fest nicht mit ihren Lieben verbringen können, zu erfreuen und auf die Weihnachtszeit einzustimmen. „Diese Tradition lässt sich bis 1957 zurückverfolgen“,

ist sich Vorstandmitglied Joachim Haubner sicher. Und wie Lothar Hartmann hinzufügt sind die beiden Aktionen Beeren-dorf und Krankenhaus selbstverständlich unentgeltlich. Am zweiten Weihnachtsfeiertag lassen die Herren des Schulze-Delitzsch-Männerchores ihr sangesreiches Jahr in geselliger Runde, natürlich auch singenderweise ausklingen. Dazu treffen sie sich seit vielen Jahren im Delitzscher Pfortenstübchen bei Egon Scholz, der selbstverständlich auch ein Chormitglied ist. „Der Feier-

tagsfrühschoppen muss sein“, verrät Vorstandsmitglied Andreas Niepel, an jenem Tag lassen die Herren die zurückliegenden Monate Revue passieren und schmieden neue Pläne für das kommende Jahr. Etwa zehn Konzerte führen den anspruchsvollen Klangkörper in verschiedene Orte in einem Umkreis von etwa 30 Kilometern. „Außerdem sind wir gern gesehene Gäste bei Chortreffen, zum Beispiel beim Glesiener Frühling und beim Sängertreffen in Löbnitz und natürlich ist Peter & Paul für uns ein Muss“, erklärt Martin

Winkler. Ein Vereinshöhepunkt ist das jährliche Chorlager in der Jugendherberge Dahlen. „Was wir an diesem Wochenende schaffen, bewerkstelligen wir sonst kaum in einem halben Jahr Chorarbeit“, so der Vorsitzende weiter. Er berichtet von einem wahren Singemarathon, der aber auch die tolle Gemeinschaft der Männer zusammenschweißt. Die freuen sich übrigens schon auf ein baldiges großes bevorstehendes Jubiläum. 2014 feiert der Schulze-Delitzsch-Männerchor seinen 60. Geburtstag. Insgesamt gibt es im

Schulze-Delitzsch-Männerchor 38 Sänger im Alter von 39 bis 81 Jahren. Die Herren kommen aus Delitzsch, Zschortau, Klitzschmar, Zwochau, Schenkenberg, Markkleeberg und Leipzig. Ein Sangesfreund reist sogar aus Altenburg zu den wöchentlichen Proben an. Diese finden an jedem

Mittwoch, 19.30 bis 21 Uhr, im Hotel „Zum Weißen Ross“ statt. Das Repertoire ist breit gefächert und umfasst Volkslieder, Operetten, christliches Liedgut, klassische Werke und Eigenkompositionen des Dirigenten Andreas Moritz.

„Wer Musik liebt, kann jederzeit völlig unverbindlich bei unseren Proben zum Mitsingen oder Zuhören vorbeischauchen“, lautet die Einladung des Vereinsvorsitzenden an alle Männer der Region. „Singen macht Spaß und ist ein perfekter Ausgleich zu Job und Alltag“, ist sich der Jüngste sicher. Der 39-jährige Martin Gericke aus Delitzsch, der als Techniker am Max-Planck-Institut arbeitet, ist seit 15 Jahren im Chor dabei und lobt auch das kameradschaftliche, gesellige Miteinander der Sänger.

**KIKI**

Kontakt: [www.sd-mc.de](http://www.sd-mc.de)